

Schleswig-Holsteinischer Landtag

Stenographischer Dienst

N i e d e r s c h r i f t

Agrarausschuss

42. Sitzung

am Donnerstag, dem 6. Juni 2002, 11:05 Uhr
im Konferenzsaal 142 des Landtages

Anwesende Abgeordnete

Claus Hopp (CDU)

Vorsitzender

Wilhelm Malerius (SPD)

in Vertretung von Hermann Benker

Maren Kruse (SPD)

Dr. Henning Höppner (SPD)

Helmut Plüschau (SPD)

Friedrich-Carl Wodarz (SPD)

Klaus Klinckhamer (CDU)

in Vertretung von Jürgen Feddersen

Peter Jensen-Nissen (CDU)

Dr. Christel Happach-Kasan (FDP)

Weitere Abgeordnete

Herlich Marie Todsen-Reese (CDU)

Karl-Martin Hentschel (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Lars Harms (SSW)

Fehlende Abgeordnete

Claus Ehlers (CDU)

Rainer Steenblock (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Die Liste der **weiteren Anwesenden** befindet sich in der Sitzungsakte.

Tagesordnung:	Seite
1. Förderung der Biotechnologie	4
Antrag der Fraktion der FDP Drucksache 15/119	
hierzu: Umdrucke 15/1047(neu), 15/1050, 15/1091, 15/1108, 15/1118, 15/1128, 15/1183	
2. Ziele und Instrumente des Naturschutzes in Schleswig-Holstein	4
Antwort der Landesregierung auf die Große Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Drucksache 15/1574	
3. Organisation des Pflanzenschutzdienstes	5
hierzu: Bemerkung 2002 des Landesrechnungshofs (Berichtswunsch des Abg. Peter Jensen-Nissen vom 25. April 2002)	
4. Bericht über den Abbau öffentlicher Arbeitsplätze in Schleswig-Holstein	6
Bericht der Landesregierung Drucksache 15/1087	
5. Verschiedenes	7

Der Vorsitzende, Abg. Claus Hopp, eröffnet die Sitzung um 11:05 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Berichte über die OstseeCard und über die energetische Nutzung und Förderung von Biomasse in Schleswig-Holstein werden wegen Abwesenheit des Antragstellers von der Tagesordnung abgesetzt. Die Tagesordnung wird im Übrigen in der vorstehenden Fassung gebilligt.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Förderung der Biotechnologie

Antrag der Fraktion der FDP
Drucksache 15/119

hierzu: Umdrucke 15/1047 (neu), 15/1050, 15/1091, 15/1108, 15/1118,
15/1128, 15/1183

(überwiesen am 7. Juni 2000 an den **Wirtschaftsausschuss**, den Bildungsausschuss, den Agrarausschuss und den Umweltausschuss)

Als Vertreterin der antragstellenden Fraktion erklärt sich Abg. Dr. Christel Happach-Kasan mit dem Vorschlag des Vorsitzenden einverstanden, die Beratung des Antrages bis zur Vorlage des vom federführenden Wirtschaftsausschusses angekündigten Entwurfs eines interfraktionellen Antrages zurückzustellen. Die Ausschussmitglieder folgen diesem Votum.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Ziele und Instrumente des Naturschutzes in Schleswig-Holstein

Antwort der Landesregierung auf die Große Anfrage der Fraktion BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN
Drucksache 15/1574

(überwiesen am 21. März 2002 an den **Umweltausschuss** und den Agrarausschuss zur abschließenden Beratung)

Die Antwort der Landesregierung auf die Große Anfrage wird ohne Diskussion abschließend zur Kenntnis genommen.

Punkt 3 der Tagesordnung:

Organisation des Pflanzenschutzdienstes

hierzu: Bemerkung 2002 des Landesrechnungshofs

(Berichtswunsch des Abg. Peter Jensen-Nissen vom 25. April 2002)

Abg. Peter Jensen-Nissen begründet seinen Berichtswunsch damit, dass es wichtig sei, für die anstehenden Beratungen der Bemerkungen in der Arbeitsgruppe Haushalt ein vertieftes Hintergrundwissen zu erhalten, um die richtigen finanziellen Entscheidungen treffen zu können.

Sowohl M Ingrid Franzen als auch MDgt Dieter Pätschke bekräftigen ihre Vorstellungen über die zukünftige Organisation des Pflanzenschutzdienstes, wie sie in den zusammengefassten Bemerkungen zum Ausdruck kommen. Ausgiebig werden die Vor- und Nachteile der vom Landesrechnungshof vorgeschlagenen Zentralisierung von RLD Gerald Finck analysiert. Wichtig erscheine den Vertretern des MLR die Präsenz der Pflanzenschutzmitarbeiter in den Ämtern vor Ort. RLD Gerald Finck legt nahe, auf das Know-how der vorhandenen Mitarbeiter nicht zu verzichten. Als eines der zur Sorge Anlass gebenden Probleme bezeichnet er - ähnlich wie beim Landeslabor - die sich aus immer neuen EU-Richtlinien ergebenden Aufgabenzuwächse, die angesichts der relativ dünnen Personaldecke nicht mehr zu bewältigen seien.

Einigkeit besteht zwischen MLR und LRH, dass über eine Optimierung der Arbeitsabläufe und der Organisationsstrukturen auch in Zukunft nachgedacht und nach den effektivsten Lösungen gesucht werden müsse.

Punkt 4 der Tagesordnung:

Bericht über den Abbau öffentlicher Arbeitsplätze in Schleswig-Holstein

Bericht der Landesregierung
Drucksache 15/1087

(überwiesen am 12. Juli 2001 an den **Agrarausschuss**, den Wirtschaftsausschuss und den Sozialausschuss; die beteiligten Ausschüsse haben einstimmig Kenntnisnahme empfohlen)

Ohne Aussprache beschließt der Ausschuss einstimmig, dem Landtag die Kenntnisnahme des Berichts zu empfehlen.

Punkt 5 der Tagesordnung:

Verschiedenes

Folgende Termine für die zweite Jahreshälfte werden festgesetzt:

Donnerstag, 22. August 2002, ganztägige Informationsfahrt nach Mecklenburg-Vorpommern,

Donnerstag, 5. September 2002,

Donnerstag, 19. September 2002, NORLA,

Mittwoch, 25. September 2002, Haushaltsberatungen,

Donnerstag, 31. Oktober 2002,

Donnerstag, 28. November 2002 und

Donnerstag, 19. Dezember 2002.

Die Termine wurden in Abstimmung mit dem Bildungsausschuss festgelegt. Der Finanzausschuss tagt in dieser Zeit wöchentlich. Eine Abgleichung der Terminwahrnehmung muss deshalb im Einzelfall erfolgen.

Der Vorsitzende, Abg. Claus Hopp, schließt die Sitzung um 11:40 Uhr.

gez. Claus Hopp

Vorsitzender

gez. Dr. Ursula Haaß

Geschäfts- und Protokollführerin